



2022 DER JAHRES BERICHT

Gemeinsam mehr erreichen



**HAMMER
FORUM**

Medical Aid for Children

INHALT

03	Vorwort
04	Wir über uns
04	Unser Leitbild
05	Finanzierung
06	Organisation und Struktur
08	Das haben wir 2022 erreicht
10	Unsere Hilfsprojekte
12	Afghanistan
13	Guinea-Bissau
14	Burkina Faso
15	Eritrea
16	Griechenland
17	Jemen
18	Palästina
19	Somaliland
20	DR Kongo
22	Unsere Hilfe in Zahlen
22	Bilanz
23	Ergebnisrechnung
24	Weitere Eindrücke
26	Wir sagen Danke!

IMPRESSUM

Hammer Forum
Medical Aid for Children e.V.
Dr. T. Emmanouilidis
Klaudia Nussbaumer
Sabine Huwe
Caldenhofer Weg 118
59063 Hamm
Telefon +49 2381 87172 0
Telefax +49 2381 87172 19
www.hammer-forum.de
info@hammer-forum.de

SPENDENKONTO

Sparkasse Hamm
IBAN: DE33 4105 0095 0004 0701 81
BIC: WELADED1HAM

Wir freuen uns, wenn Sie unsere medizinische Hilfe für Kinder in Krisengebieten mit Ihrer Spende unterstützen und danken Ihnen herzlich im Voraus für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

LIEBE VEREINSMITGLIEDER, LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER DES HAMMER FORUMS, SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN

gerne werde ich Ihnen heute über unsere NGO (Non Government Organization = nichtstaatliche Organisation d.h. ein zivilgesellschaftlicher Interessenverband = regierungsunabhängig) berichten.

Das Hammer Forum ist laut seiner Statuten eine humanitäre Organisation, die primär im medizinischen Sektor (Schaffen von Infrastrukturen für die medizinische Hilfe, Unterernährung von Kindern und für Menschenrechte) tätig ist. Das Hammer Forum ist eine nicht gewinnorientierte Organisation.

Ohne die freiwillige Arbeit (Volunteersarbeit) könnte keine NGO ihre sich selbst gesteckten Ziele erreichen. Die Freiwilligen sind Fachspezialisten, haben immer Vorkenntnisse und langjährige Berufserfahrungen. Sie alle agieren selbstständig, eigenverantwortlich, anpassungsfähig mit Empathie, und sie sind flexibel. Jeder opfert seinen Urlaub für den Einsatz.

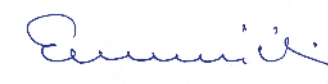
Im Einsatzland müssen alle respektvoll mit den Einheimischen und deren Sitten und Ritualen umgehen. Die Einsatzpläne im Durchschnitt 9–10 Einsätze pro Jahr werden ein Jahr im Voraus geschrieben. Sehr schwierig gestaltet sich die Zusammensetzung der Teams. Mehrere Monate sind wir dabei bemüht, das jeweilige Team passend zusammen zu stellen; denn die Teilnehmer haben Wünsche, oft können sie nicht frei bekommen, wenn sie gerade für diesen oder jenen Einsatz gebraucht werden oder sie wollen in ein anderes Einsatzland. So vergehen 3–4 Monate, bis der Jahreseinsatzplan zu 80 % fertig ist. Selten klappt es zu 100 %. Die Projektausgaben in den Projektländern beziffern sich auf 1.108.595.64 Euro. Wir haben 11 Einsätze durchgeführt. Es waren insgesamt 78 ehrenamtliche Einsatzmitglieder beteiligt. Während der Einsätze haben wir 2.509 Kinder untersucht und 841 operiert.

Außerdem wurden in unserer Ambulanz in DR Kongo 10.154 Kinder untersucht und behandelt. Dazu haben wir 256 unterernährten Kinder in unsere Ambulanz in Kongo versorgt, die Frequenz der Milch und Breiabgabe liegt bei 4.135 Mal.

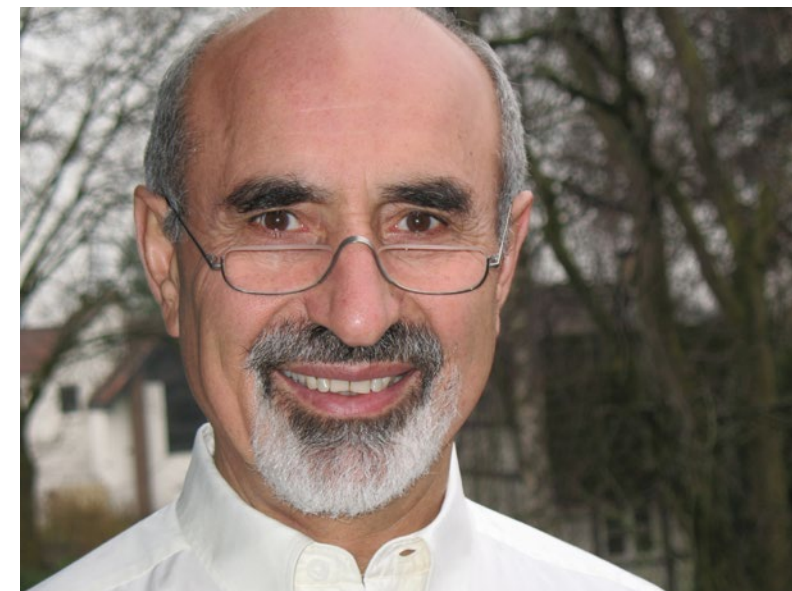
Wir unterstützen weiterhin über 143 Waisenkinder in DR Kongo, 1.200 Waisenkinder in Sanaa und 480 arme Familien in Taiz (Jemen) monatlich mit Lebensmitteln. Wir konnten 6 Container im Wert von 350.000 € senden, zusätzlich haben wir für 55.000 € Verbrauchsmaterial, Medikamente und andere Güter mitgenommen.

Hammer Forum ist stolz auf die geleistete Arbeit.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen Spendern, ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre kein Einsatz möglich. Und ein grosses „Danke Schön“ gebührt auch allen Beteiligten



Ihr Dr. Theophylaktos Emmanouilidis
Erster Vorsitzender des Hammer Forums e.V.



**Das größte Werk des Menschen ist,
anderen Gutes zu tun**

Sophokles 497 – 405 v. Chr.

UNSER LEITBILD



GESUNDHEIT IST EIN MENSCHEN- UND KINDERRECHT

Die Kinderrechtskonvention der UN postuliert im Artikel 24 etliche Themen zur Prophylaxe von Kindersterblichkeit, Gesundheitsvorsorge, Kampf gegen Krankheiten und Unterernährung, prä- und postnatale Versorgung der Mütter, Aufklärung über Gesundheit und Ernährung. Gemäß Artikel 1 der UN-KRK gelten die Rechte der Konvention für alle Menschen unter 18 Jahren.

Seit 2015 gehört laut WHO auch die Chirurgie zur universellen Gesundheitsversorgung. Die chirurgische Versorgung soll nach Ziel 3 für alle Menschen zur Verfügung stehen im Rahmen von „Gesundheit und Wohlergehen“. Trotz immenser finanzieller Aufwendungen ist die WHO von diesen Zielen meilenweit entfernt.

Das Hammer Forum versucht bei den Einsätzen in den Krisengebieten, die Not der Kinder nach Möglichkeit zu lindern. Die in diesen Ländern geborenen Kinder tragen ein ungerechtes Schicksal. Aufzuwachsen ohne entsprechende medizinische Hilfe und Versor-

gung ist ein hartes Los. Es sind nicht nur körperliche Defizite, die die Kinder aushalten müssen, sondern auch häufig seelische Probleme, die aus der Erkrankung entstehen. Viele Kinder blieben ausgestoßen in ihren Clans und müssen durch ihre Behinderung ein Leben als Bettler führen. Mitunter sind es lediglich kleine, überschaubare Eingriffe, die das Dasein dieser kleinen Menschen deutlich erleichtern und eine Aussicht auf eine bessere Zukunft geben.

Es fehlen an vielen Stellen gut ausgebildete ÄrztInnen und Pflegekräfte. Dazu kommen fehlende finanzielle Mittel durch nicht existierende Versicherungen, die nebenbei auch kaum von der armen Bevölkerung bezahlt werden könnten. Die Krankheit eines Kindes oder auch anderen Familienmitglieds stürzt eine Familie in absolute Geldnöte. Diesen Familien hilft das Hammer Forum mit einer kostenfreien und qualitativen medizinischen Versorgung. So geben die medizinischen Teams des Hammer Forum Hoffnung auf eine bessere Lebensperspektive.

Unser Ziel ist die medizinische Versorgung von erkrankten und verletzten Kindern in Krisengebieten

Unsere Helfer

Das Hammer Forum – das sind Ärzte, Pflegekräfte, Krankenhäuser, Gasteltern, Spender und viele engagierte Menschen. Gegründet wurde die Hilfsorganisation von Ärzten und Bürgern der Stadt Hamm im Jahre 1991. Heute engagieren sich in Deutschland und europaweit über 200 Menschen ehrenamtlich für erkrankte und verletzte Kinder in aller Welt.

Unsere Hilfe

Unsere Hilfe leisten wir unabhängig von Religion, Geschlecht und Nationalität. Die Hilfsmaßnahmen sind so facettenreich wie die Länder, in denen wir helfen.

- **Fliegendes medizinisches Personal:** Operationen und Behandlungen vor Ort
- **Einzelfallhilfe:** Transfer von verletzten und erkrankten Kindern nach Deutschland
- **Hilfe zur Selbsthilfe:** Aus- und Aufbau einer medizinischen Infrastruktur in den Projektländern

Finanzierung der Hilfsmaßnahmen

Unsere Hilfe wird fast vollständig aus Spenden finanziert. Von den Spendengeldern werden unter anderem die Hilfseinsätze unserer medizinischen Teams, die Hin- und Rückflüge der Kinder und natürlich die medizinischen Hilfsgüter bezahlt. Die medizinische Behandlung in den deutschen Krankenhäusern ist weitgehend kostenfrei.

Umgang mit Werbung

Das Hammer Forum berichtet offen und umfassend über die Arbeit, Strukturen und Projekte. Der Einsatz von Werbemaßnahmen dient der Schaffung von Transparenz und Akzeptanz in der Öffentlichkeit unter den Aspekten von Sparsamkeit und effizientem Einsatz. Im Jahr 2019 wurden Mittel zur Entwicklung und zum Versand von zwei Direktmailings und zwei Vereinszeitschriften aufgewendet. Im geringen Umfang wurden Handzettel und Poster finanziert sowie Mittel zur Weiterentwicklung der Vereins-Homepage verwendet.

Wachsende Notlage in der Welt –
das Leid der Kinder wächst mit.

**WACHSENDE NOTLAGE
WELTWEIT – DAS LEID DER
KINDER WÄCHST MIT**

Krisen, Kriege und Katastrophen in der Welt werden täglich mehr. Die komplette Menschheit ist besonders bedroht vom Klimawandel, Hitze, Stürmen, Dürreperioden, damit einhergehenden Überschwemmungen und daraus resultierenden Hungersnöten. Durch Kriege nimmt die Nahrungsmittelproduktion deutlich ab. Lieferketten werden unterbrochen oder zumindest sehr unsicher und Millionen Menschen an den Rand des Hungers getrieben, insbesondere in Afrika.

Wenn die wohlhabende westliche Welt und ihre Bevölkerung schon einen Wohlstandverlust hinnehmen muss, wie hart trifft es erst die Menschen in den Entwicklungsländern? Und davon die Familien, die häufig doch über viele zu versorgende Kinder verfügen? Die schlechte wirtschaftliche Situation in den Krisenländern und manchmal auch verkrustete Gesellschaften verschärfen die schlechte Lage noch. Nicht selten entsteht dann aus diesem Konglomerat des Elends eine Neigung zu Radikalisierung und Terrorismus oder auch zur Putsch.

HABEN SIE NOCH FRAGEN?

Weitere Informationen unter:
www.hammerforum.de

KINDER 2/22

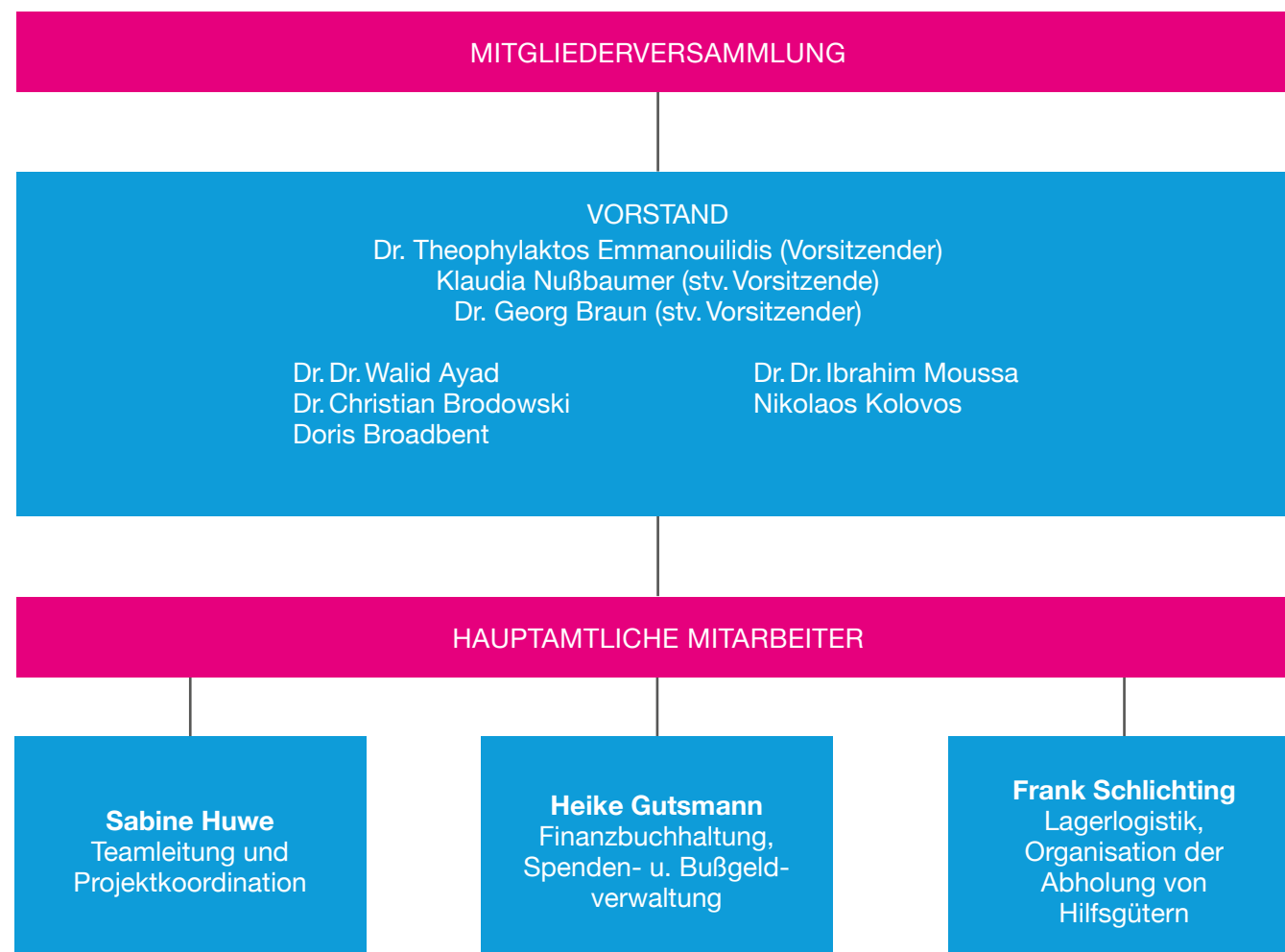
**In Krisengebieten
machen WIR humanitäre
Hilfe möglich.**

Gemeinsam mehr erreichen

**HAMMER
FORUM**
Medical Aid for Children

ORGANISATION

Die Struktur des Hammer Forums gliedert sich in zwei ehrenamtlich und unentgeltlich tätige Ausschüsse: die Mitgliederversammlung und den Vorstand. Das operative Tagesgeschäft obliegt den Mitarbeitern in der Zentrale in Hamm. Die Arbeit in den Projektländern koordinieren Projektverantwortliche vor Ort.



Mitgliedschaften

Das Hammer Forum ist Mitglied des Paritätischen Gesamtverbandes in Hamm und über den Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband im Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“ organisiert.



www.paritaet.org



www.aktion-deutschland-hilft.de

Die Mitgliederversammlung

ist das oberste Organ des Hammer Forums und unter anderem verantwortlich für die Genehmigung des Jahresabschlusses, die Entlastung sowie die Wahl des Vorstandes.

Dem Vorstand

des Hammer Forums obliegt die Führung der laufenden Geschäfte des Vereins. Der geschäftsführende Vorstand besteht aus drei Personen, zwei von ihnen sind gemeinsam handlungsberechtigt. Zusammen mit sechs weiteren Vorstandsmitgliedern tagt der Vorstand in der Regel monatlich in Hamm.

Wirkungsbeobachtung

Das Hammer Forum berichtet exemplarisch und zusammenfassend über wesentliche Projekte und Programmbereiche bei öffentlichen Vereinssitzungen, in Publikationen und über die Vereinshomepage. Insbesondere bei den öffentlichen Vereinssitzungen werden aufgewandte Mittel, Erfolge und Misserfolge dargestellt, Projekt- und Finanzierungspartner benannt sowie wesentliche Informationen zur Wirkungsbeobachtung (Ergebnisse) und Zukunftsplanung gegeben. Die öffentlichen Vereinssitzungen stehen allen Interessenten offen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Rechtsform

Das Hammer Forum ist ein im Vereinsregister des Amtsgerichts Hamm seit 1991 eingetragener Verein mit Sitz in Hamm (VR 1112).

Freistellung

Das Hammer Forum ist durch den Freistellungsbescheid des Finanzamts Hamm vom 06.05.2021, St.-Nr. 322/5935/0288 als gemeinnützige und mildtätige Organisation gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil es ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Transparenz und Kontrolle

Das Hammer Forum folgt der freiwilligen Selbstverpflichtung der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“. Die ITZ fördert ein Plus an Informationen, welches die Organisationen freiwillig anbieten und das über die gesetzlichen Veröffentlichungspflichten für gemeinnützige Organisationen in Deutschland hinausgeht.

<https://hammer-forum.de/ueber-uns/transparenz-kontrolle/>



Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen hat uns als förderungswürdig anerkannt und zum Führen des DZI-Spendensiegels berechtigt.



Wirtschaftsprüfung

Der Jahresabschluss des Hammer Forum Medical Aid for Children e.V. wird durch das CURATA Steuerbüro Kirchlingern erstellt und durch die Wirtschaftsprüfer BEERMANN-BRUNS-KRAIS Emsdetten geprüft und testiert.

DAS HABEN WIR ERREICHT

2022

11 medizinische
Hilfeinsätze

weltweit in **9**
Ländern

256 neue „Milchkinder“ in
Ernährungsprogrammen DR
Kongo, Burkina Faso
und Guinea-Bissau

über **12.801**
ambulante
Behandlungen
von Kindern und
Notfällen vor Ort

monatlich sind **1.200**
Kinder im Ernährungs-
programm Sanaa/Jemen

Lieferung von **6**
Containern (5 nach
Somaliland und 1 nach
Guinea Bissau)

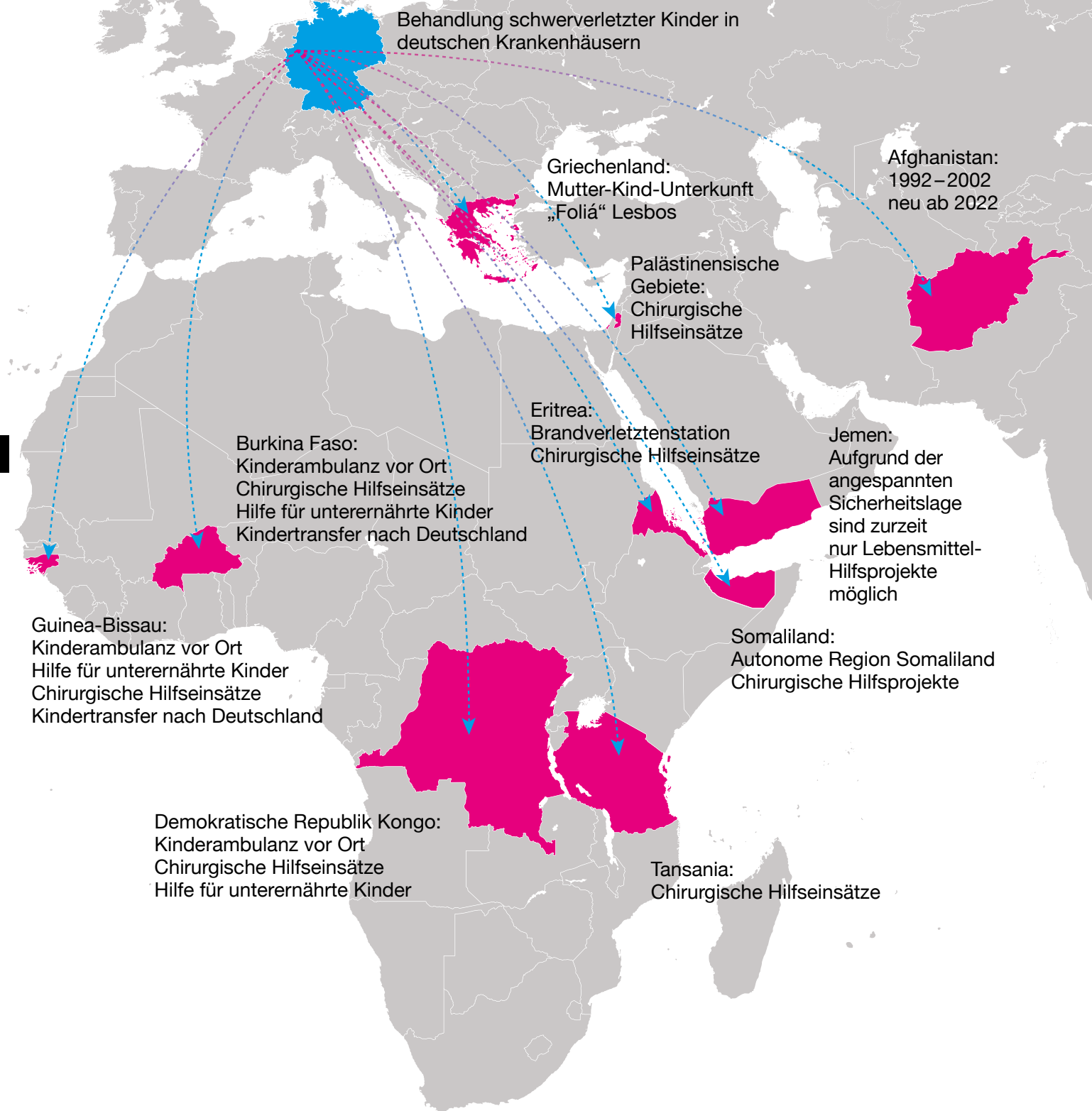
158 Krankenhaus
Betten Komplett und
Verbrauchsmate-
rial in Wert von über
350.000 €

es sind rund **149**
ehrenamtliche
Mitarbeiter für uns
im Einsatz

monatlich werden **240**
Familien in Taiz/Jemen
mit Lebensmittelpaketen
versorgt



UNSERE HILFSPROJEKTE 2022



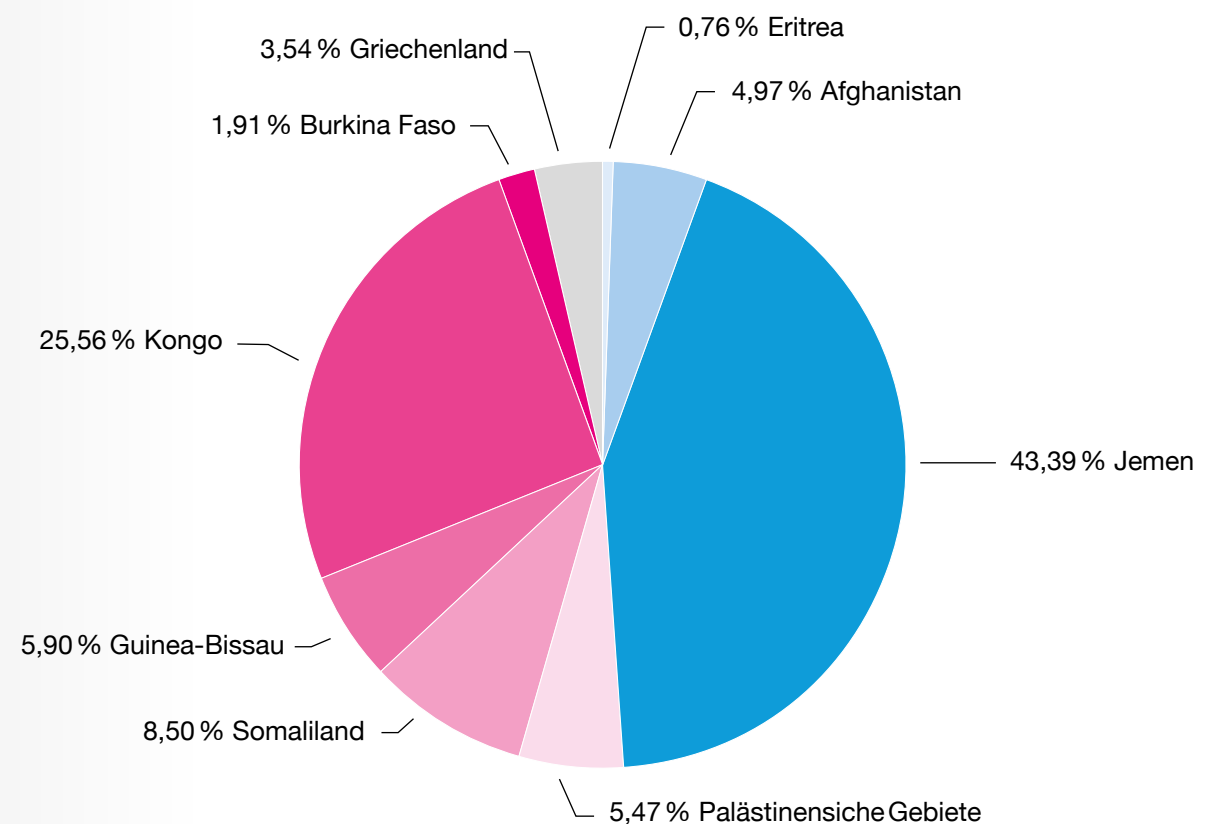
UNSERE HILFE IN ZAHLEN

Ergebnisrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

Ausgaben per	2022	%	Fördermittel
Eritrea	8.609,45 €	0,76 %	–
Afghanistan	56.376,67 €	4,97 %	65.935,44 €
Jemen	492.286,62 €	43,39 %	202.012,89 €
Paläst. Gebiete	62.065,50 €	5,47 %	31.150,22 €
Somaliland	96.441,90 €	8,50 %	23.963,55 €
Guinea-Bissau	66.987,60 €	5,90 %	–
Kongo	289.994,97 €	25,56 %	71.990,53 €
Burkina Faso	21.721,43 €	1,91 %	–
Griechenland	40.140,31 €	3,54 %	–
Gesamt	1.134.624,45 €	100 %	395.052,63 €

Die Fördermittel kamen ausschließlich von ADH.

Ausgaben in Projektländern 2022





AFGHANISTAN: WIEDERAUFNAHME DER HUMANITÄREN HILFE

📍 Afghanistan

Von 1992 bis 2002 hatte das Hammer Forum schwer verletzte Kinder nach Deutschland zur Behandlung gebracht. 1997 haben wir im Indira-Gandhi-Hospital eine Kinderchirurgische Station eingerichtet, die von einem Deutschen Chirurgen mitbetreut wurde.

Wir mussten 2002 das Projekt, das bis dahin mit den Taliban gut kooperiert beenden, nachdem die westliche Allianz die Taliban vertrieben hatte, und dann flossen massenhaft Gelder, und die Korruption blühte, die Preise explodierten. Die Hilfe des Hammer Forum wurde überflüssig und unbezahlbar.

2021 verließ die westliche Allianz das Land und die Taliban übernahmen wieder die Regierung. Von da an wurden die Mittel eingefroren. Ohne Einkünfte und

Unterstützung leidet insbesondere die Bevölkerung. 70–90 % sind von Hunger bedroht, die medizinische Versorgung ist katastrophal. Die wenigen Ärzte, die im Land geblieben sind, arbeiten in Privatpraxen, um Geld für ihre Familien zu verdienen. Und die Patienten, die Geld haben, lassen sich möglichst in Pakistan behandeln. Das Hammer Forum hat nun beschlossen, die humanitäre Hilfe wieder aufzunehmen.

Mit Unterstützung von ADH (Aktion Deutschland hilft) und in Zusammenarbeit mit der NGO Sternenstaub e.V. und engagiertem einheimischem Personal konnten wir an 592 ausgewählte notleidende arme Familien mit Kindern, an Waisenkinder, Arbeitslose und Behinderte Nahrungsmittelpakete (Mehl, Öl, Bohnen und Linsen, Zucker, Tee) verteilen.



KLEINES LAND MIT GROSSEN, POLITISCHEN, UNLÖSBAREN PROBLEMEN

📍 Guinea-Bissau

Der Staat an der Westküste Afrikas wurde 2022 von Teams des Hammer Forum zweimal besucht. (Februar, September). Es wurden 540 Kinder untersucht und 148 operiert.

Die Situation im Land verschlechtert sich von Einsatz zu Einsatz. Straßen und Wege verfallen zusehends mehr. Die politische Lage ist katastrophal. Für die arme Bevölkerung gibt es wenig Aussicht auf eine stabile Zukunft. Arbeitslosigkeit und Analphabetismus sind im Land sehr hoch. Dementsprechend schlecht ist auch die medizinische Versorgung.

Im Einsatzort in Gabu bewohnen wir ein kleines Haus. In der Klinik hilft uns der einheimische Arzt, Dr. Lino Cabral, vorbildlich. Er unterstützt die Untersuchungen in der Ambulanz, besorgt Medikamente, kümmert sich um Röntgen- und Laboruntersuchungen und übersetzt häufig bei Patientengesprächen.



Sehr auffällig in dem Land sind extreme Verformungen der Extremitäten bei kleinen Kindern. Auch in anderen afrikanischen Staaten ist die Ernährung nicht ausreichend, aber so rachitisch verformte Beine sieht man dort in dem Ausmaß nicht. Eventuell wird dazu sogar eine wissenschaftliche Studie von der Uni München durchgeführt. Vom Hammer Forum geplant ist der Neubau eines Operationstraktes mit Materiallager. In der Hitze und durch „hungrige“ Termiten wird viel an medizinischen Produkten zerstört.

Die Arbeit dort ist aufgrund unzureichender Bedingungen nicht einfach. Aber Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft der einheimischen Bevölkerung gleichen die Defizite aus. Die Dankbarkeit der sehr armen Eltern ist enorm groß, wenn ihren Kindern geholfen werden kann.





„DAS LAND DER AUFRICHTIGEN MENSCHEN“ IST VON ISLAMISTISCHEM TERROR GEPRÄGT

📍 Burkina Faso

Im Jahr 2022 erfolgte nur ein Einsatz des Hammer Forum in Burkina Faso, es wurden 139 Kinder untersucht und 70 operiert.

Aufgrund der Pandemie und der schwierigen politischen Lage dort musste ein Flug dorthin storniert werden. Der Staat ist extrem vom Klimawandel mit der daraus resultierenden Dürre und großer Armut bedroht. Durch kriegsähnliche Konflikte im Nachbarland Mali wird auch der Norden von Burkina Faso häufig Opfer von Milizen. So gibt es sehr viele in Not geratene Binnenflüchtlinge.

Im Krankenhaus in Ouahygouya im Norden des Landes sind die Bedingungen für eine konstruktive Arbeit nicht besser geworden. Es fehlt an allem, selbst Desinfektionsmittel für die chirurgische Händereinigung gibt es nicht mehr. Op-Wäsche kann nur mit der Hand aufbereitet werden, da die Waschmaschine seit zwei Jahren defekt ist. Im Krankenhaus, das sich Universitätsklinik nennt, gibt es sehr viele Ärzte und auch Attachés, aber die Patienten sind trotzdem nicht gut versorgt.



Jahresbericht 2022 | hammer-forum.de

Von den einheimischen Chirurgen werden extrem wenige Operationen durchgeführt, was an fachlicher Unkenntnis, aber auch an Materialmangel liegt. Außerdem verfügen die Patienten nicht über das Geld für einen chirurgischen Eingriff, für den im Vorfeld das komplette Material privat besorgt und bezahlt werden muss.

Die Menschen brauchen uns nötig! Wenn die Kooperation mit einheimischem Führungspersonal in der Klinikdirektion und auch von den zuständigen Ministerien funktioniert, werden wir unsere Hilfe dort fortsetzen.



NACH 23 JAHREN FAND 2022 DER LETZTE EINSATZ IM BURN CENTER IN ASMARA / ERITREA STATT.

📍 Eritrea

Vor 23 Jahren hat das Hammer Forum die Burn Unit in Asmara gebaut. Seither fanden jährlich (mit Ausnahme in der Pandemie Zeit 2021) Einsätze von plastischen Chirurgen statt.

In Eritrea ist seit 1997 nur eine einzige Partei zugelassen und der Präsident ist allmächtig. Die Armut ist allgegenwärtig, mangelnde Bildungschancen, fehlende Arbeitsplätze, Missachtung der Menschenrechte, Presse- und Medienfreiheit existieren nicht.

Trotz schwieriger Bedingungen konnten die Teams bei jedem Einsatz im Durchschnitt 70 Kinder untersuchen und etwa 30 operieren, gleichzeitig das einheimische Personal ausbilden. Inzwischen können die einheimischen Kollegen die plastischen Operationen selbstständig durchführen.





DER FLÜCHTLINGSSTROM AUF DER INSEL LESBOS HÖRT NICHT AUF

📍 Griechenland

Im Camp waren 2022 im Durchschnitt ca. 2.000 Flüchtlinge. Täglich gehen und kommen neue Flüchtlinge an. Das Camp befindet sich in Mavrovounion direkt am Meer mit einer Kapazität von bis zu 3.000 Flüchtlingen. Die Container sind klimatisiert, es gibt ausreichend Nasszellen und Toiletten. Es wurden Spielräume für Kinder eingerichtet.

Die Kooperation mit der griechischen NGO Starfish (griechisch Seestern) seit 2018 läuft sehr gut. Alle Neugeborenen bekommen eine Baby-Box mit einer Erstlingsausstattung. Traumatisierte und vergewaltigte Frauen mit und ohne Kinder werden in der Stadt in extra für sie gemieteten Häusern (genannt Folia -griechisch Nest,) untergebracht und versorgt. Die meisten von ihnen kommen aus Westafrika und dem Kongo.

Im Hof vom Starfish lernen Flüchtlinge Fahrräder für sich und für andere zu reparieren. Unbegleitete Minderjährige werden zu ihrem Schutz woanders untergebracht. Im Jahr 2022 kamen die meisten Menschen aus Afghanistan, Somalia, Syrien, Kongo und Westafrika. Im Camp selbst gibt es für die Kinder eine Schule, die älteren Kinder können das Gymnasium in der Stadt besuchen.



MILLIONEN KINDER HUNGERN IM JEMEN

📍 Jemen

Der Bürgerkrieg im Jemen mit internationaler Beteiligung ist 2014/2015 ausgebrochen und dauert noch an. Laut UN leiden die Menschen im Jemen unter der größten humanitären Katastrophe weltweit. Mehrere tausend Kinder sind seither getötet oder verletzt und Tausende sind Waisen geworden.

Mehr als 21 Mill. Menschen hungern, fast 5 Mill. sind Binnenflüchtlinge und über 2,3 Mill. Kinder sind lebensbedrohlich unterernährt. Trotz schwieriger Bedingungen hilft das Hammer Forum seit mit Lebensmittelpakete 2018.



Im Auftrag des Hammer Forum kaufen und verteilen Herr Dr. Sami Quaset Al-Sharabi und Schwester Hayat Al-Muraiki vom Al-Thawra Hospital in Taiz „Food Baskets“ (Reis, Ole, Bohnen, Mehl, Tee usw.) an 480 monatlich wechselnde armen Familien. In der Hauptstadt Sanaa kooperiert das Hammer Forum mit der NGO „Ducts of Hope“ und unterstützt ein Waisenhaus monatlich mit Lebensmitteln mit ca. 1200 Kindern.

Das Hammer Forum wird weiterhin diese Familien und das Waisenhaus mit Hilfe von ADH (Aktion Deutschland Hilft) nach seinen Möglichkeiten unterstützen.



POLITISCHE INSTABILITÄT IN DER REGION ERSCHWERT DIE EINSATZPLANUNG IN PALÄSTINA

Palästina

Seit Jahren kooperiert das Hammer Forum mit der Palestine Children's Relief Foundation (PCRF). Auch 2022 fand Einsatz in Palästina.

Bei dem ersten Einsatz wurden nicht nur Kieferchirurgische und Plastischchirurgische Eingriffe durchgeführt, sondern auch Orthopädische. Beim zweiten Einsatz wurden verschiedene Zahnärztliche Eingriffe vorgenommen.

Wie immer dauern die Passkontrollen in Tel Aviv 2–4 Stunden. Die politische Lage in der Westbank ist fast immer sehr Angespannt.

Die zusammen Arbeit mit dem einheimischen Personal ist sehr gut. Das Personal begleitet die ganze Zeit das Team und ist dabei sehr interessiert. Gemeinsam versuchen sie möglichst viele Kinder zu untersuchen zu behandeln und operieren. Gleichzeitig findet Fort- und Weiterbildung statt.



DAS MACHT-GEFÜGE LIEGT IN DEN HÄNDEN DER CLANCHEFS

Somaliland

Der nicht anerkannte Staat Somaliland am Horn von Afrika macht Hoffnung auf eine erfreuliche Zukunft. Schon beim Betreten der Kinderklinik in Hargeysa fallen Sauberkeit und Struktur auf. Das einheimische ,medizinische Personal besticht durch Hilfsbereitschaft, Interesse und Wissbegier.

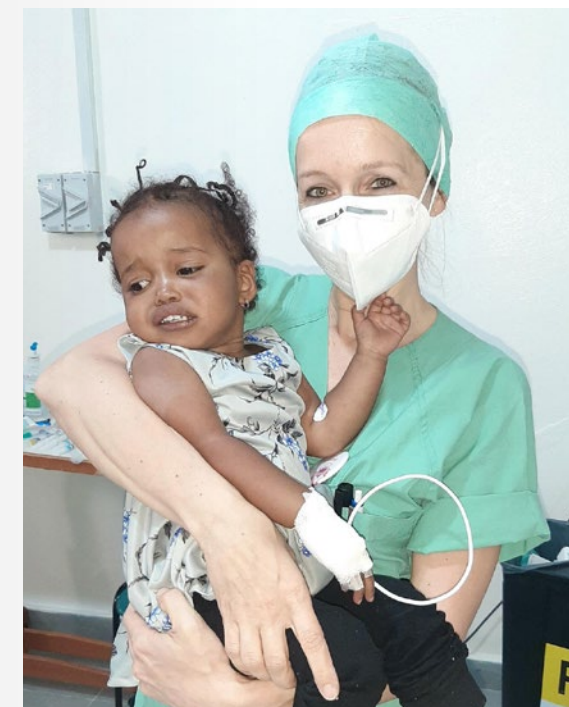
Unsere Arbeit wird vom stellvertretenden leitenden Arzt der Pädiatrie, Dr. Hussein, sehr unterstützt. Er kümmert sich vorbildlich um die Organisation in der Ambulanz und den reibungslosen Ablauf unserer operativen Eingriffe. Der Nachsorge durch die einheimischen Ärzte kann man unbesehen vertrauen.

Wir fühlen uns dort als NGO mehr als willkommen. Da der Staat sehr islamisch geprägt ist, sollte man die Spielregeln im Umgang miteinander berücksichtigen. Sie behindern aber nicht, da die Kommunikation sehr freundlich und zugewandt ist.

Durch fehlende Krankenversicherungen ist die medizinische Behandlung in einer Klinik nur für wohlhabende Bürger möglich. Zu uns in die Ambulanz kommen die armen Bevölkerungsschichten und viele Menschen der nomadischen Stämme.

Im Jahr 2022 gab es drei Einsätze in Somaliland (Mai, Oktober, Dezember). Wir haben 817 Kinder untersucht und 224 operiert. Die zu behandelnden Kinder werden von Dr. Hussein passend in die Ambulanz einbestellt.

Wenn es durch Neuwahlen der politischen Führung keine Komplikationen gibt, werden wir unsere Einsätze dort gern weiter durchführen.





GRUNDSTEINLEGUNG FÜR DIE NEUE KINDERAMBULANZ

DR Kongo

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 10.154 Kinder in der Ambulanz / Notfallambulanz in Kikwit untersucht und mit Medikamenten versorgt. Der Anteil von Malaria-risiko-Kindern (0-5 Jahre alt) lag bei 45,96 % (etwas weniger als im Vorjahr 52,87 %). Die Hauptdiagnosen sind wie immer Malaria (Nr. 1) gefolgt von bakteriellen Infektionen.

Die Anzahl von unterernährten Kindern lag bei 256, insgesamt liegen die Milch- und Breiabgaben bei 4.135 mal, deutlich mehr als im Vorjahr (227). Sie wurden alle mit Milch und Brei aus Soja/ Mais/ Erdnuss-Mischung direkt in der HFO-Ambulanz versorgt. Dazu kommen 143/tgl. Kinder aus dem vom HFO unterstützten Waisenhaus. Hier investiert das HFO eine monatliche finanzielle Hilfe in Höhe von 1000 Dollars für den Kauf von Nahrungsmitteln und Trinkmilch.



Jährliche OP-Einsätze

Es wurden drei Einsätze statt zwei im Jahr 2022 (Januar, April, November) in Kongo durchgeführt. Insgesamt haben die OP-Teams des HFO 899 Kinder untersucht und 312 davon operiert.



Bau einer Grundschule für Waisenhaus Simba Mosala in Kikwit

Im November 2021 hat das HFO mit Unterstützung von ADH (Aktion Deutschland Hilft) den Bau einer Grundschule mit 6 Schulklassen für Simba Mosala genehmigt, das Geld auch bereitgestellt, und die Bauarbeiten haben im November 2021 angefangen. Der Bau der Schule wurde im August 2022 erfolgreich abgeschlossen. Damit brauchen die Waisenkinder keine langen Wege (5 bis 7 km) mehr zu machen, um eine Schule zu besuchen.

Grundsteinlegung und Bau der Kinderambulanz des Hammer Forum im Hospital General von Kikwit

Im September 2022 hat Dr. Emmanouilidis das Projekt für den Bau der Kinderambulanz von HFO in Gang gebracht. Gleich während des Einsatzes des OP-Teams im November wurde der Grundstein für den Bau durch Dr. Emmanouilidis und den Deutschen Botschafter im Kongo gelegt. Anwesend waren auch die Behörden der Stadt Kikwit wie der Bürgermeister, der Vertreter des Provinzialministers für Gesundheit, der Präsident der Zivilgesellschaft, der Polizeichef der Stadt Kikwit, die Stammesvertreter, zahlreiche Mitarbeiter des Hospitals etc. Am 1. Dezember wurden die Bauarbeiten begonnen. Die Einweihung ist für Mai 2023 geplant.



Sichelzellanämie

Im Hämatologie-Zentrum i. Kikwit sind mehr als 1100 Kinder an Sichelzellanämie erkrankt registriert. 60 davon konnten wir in den drei Einsätzen erfolgreich operieren.



UNSERE HILFE IN ZAHLEN

Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVA (in Euro)	2022	2021
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
Grundstücke, Betriebs- und Geschäftsausstattung	680.345,00	687.845,00
II. Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.001,00	27.500,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.789,25	58.622,79
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.789,25	917.086,86
III. Geldbestände aus Abschlagszahlungen Projekte	17.765,83	82.177,94
	1.371.630,13	1.773.232,59
PASSIVA (in Euro)	2022	2021
A. Eigenkapital		
1. Anfangskapital	649.845,85	794.548,73
2. Rücklagen	1.186.625,00	1.074.738,00
3. Jahresfehlbetrag	-510.848,98	-144.702,88
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	17.000,00	14.770,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten zweckgebundenen Zuwendungen	10.329,77	23.002,24
2. Sonstige Verbindlichkeiten	18.638,49	10.836,50
D. Rechnungsabgrenzungsposten	40,00	40,00
	1.371.630,13	1.773.192,59

AKTIVA

A. Anlagevermögen

- I. Sachanlagen: Es wurden planmäßig Abschreibungen für Geschäfts-, Büro- und EDV-Ausstattung auf Basis der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdaten angesetzt.
- II. Finanzanlagen: Es handelt sich um die Einlage bei der unselbstständigen Stiftung Internationale Kinderhilfe Hammer Forum.

PASSIVA

A. Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2022 insgesamt 1.325,6 TEUR. Darin sind Rücklagen in Höhe von 111,9 TEUR enthalten.

Der Jahresfehlbetrag 2022 beträgt 510,8 TEUR

B. Rückstellungen

I. Sonstige Rückstellungen
Es handelt sich um Rückstellungen für Jahresabschlusskosten, ausstehenden Urlaub, Aufbewahrungskosten, Nebenkosten für das Büro in Hamm, für den Jahresbeitrag an die Berufsgenossenschaft u. a.

C. Verbindlichkeiten

Es handelt sich um noch nicht verausgabte zweckgebundene Zuwendungen, sowie noch fällige Steuern (LST, KiST, Soli).

Ergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

ERGEBNISRECHNUNG (in Euro)	2022	2021
1. Erträge gesamt, davon	997.626,37	1.405.165,70
A) Zuwendungen	582.391,72	1.019.536,62
B) Zweckgebundene Zuwendungen	407.725,10	384.058,56
C) Erträge aus Beteiligungen	2,36	2,36
D) Erträge aus der Währungsumrechnung	242,59	0,00
E) Erträge Auflösung von Rückstellung	0,00	0,00
F) Vermietung Garagen und Haus Starenschleife	3.930,40	960,00
G) Sonstige Erträge	3.334,20	608,16
H) Erlöse Sachanlageverkäufe	0,00	0,00
2. Personalaufwand Verwaltung	-136.204,17	-128.638,65
3. Projektaufwendungen	-1.124.911,04	-960.071,51
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-134.613,02	-96.656,42
5. Zwischenergebnis	-398.961,98	219.799,12
6. Zuführung / Auflösung von Rückstellungen	-111.887,00	-364.502,00
7. Jahresendergebnis	-510.848,98	-144.702,88

Unabhängige Prüfung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 des HAMMER FORUMS Medical Aid for Children e.V. wurde von Beermann – Bruns – Krais, Wirtschaftsprüfer – Steuerberater, Münsterstraße 6 in 48282 Emsdetten, geprüft. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde unter dem Datum vom 07.08.2023 erteilt.

ERGEBNISRECHNUNG (in Euro)	2022	2021
1. Erträge aus		
A) Spenden	997.626,37	1.405.165,70
I. ADH Fördermittel	407.725,10	384.058,56
II. Geldspenden / -zuwendungen gegen Quittung	496.568,18	623.140,03
B) Sachzuwendungen gegen Quittung	5.166,71	6.155,39
C) Aufwandszuwendungen gegen Quittung	1.838,34	3.528,20
D) Bußgelder	5.500,00	7.400,00
E) Mitgliedsbeiträge	4.520,00	4.480,00
F) Erbschaften	68.798,49	374.833,00
G) Einnahmen zweckgebundener Zuwendungen	–	–
H) Sonstige betriebliche Erträge	7.509,55	1.570,52
2. Projektaufwand	-1.124.911,04	960.071,51
3. Aufwand Hauptstelle	-235.819,93	-199.720,67
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-8.952,99	-7.186,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26.904,39	-17.495,90
6. Rücklagen	-111.887,00	-364.502,00





WIR SAGEN AUCH FÜR 2022 DANKE!

26

Im Jahr 2022 war aufgrund der Pandemie noch nicht alles wieder so wie vor der Corona-Zeit, aber fast alle geplanten Einsätze konnten stattfinden. Darüber sind wir vom Hammer Forum sehr glücklich.

Ohne unsere vielen ehrenamtlichen Helfer wäre so eine große medizinische Arbeit in den Krisenländern nicht möglich. Wir können uns gar nicht genug für diese Unterstützung bedanken.

Bewundernswert opfern etliche MedizinerInnen, Pflegekräfte und technisches Personal ihren wohlverdienten Urlaub und setzen ihre Freizeit für die Arbeit in den Teams in unseren Einsatzgebieten ein. Für das Engagement in Krisengebieten verdienen sie unseren Respekt. Unter oft schwierigen Bedingungen, wie Stromausfällen, Wassermangel, große Hitze und Gefahr von Infektionen, arbeiten sie unermüdlich unter häufig katastrophalen Zuständen in den Hospitälern.

Großer Dank gebührt aber auch den vielen einheimischen MedizinerInnen und Pflegekräften, die uns vor Ort tatkräftig unterstützen und eine konstruktive Arbeit erst möglich machen. Sie übersetzen, organisieren in den Ambulanzen und helfen auch beim Ausräumen der Container.

Hier in Hamm sind wir natürlich auch auf viele ehrenamtliche helfende Hände angewiesen. Außerdem benötigen wir immer Fahrer, die die Teams mit Material und Koffern zum Flughafen bringen.

Durch Vorträge wird das Hammer Forum immer mehr Menschen bekannt gemacht. Dafür an dieser Stelle sei diesen Menschen auch herzlichst gedankt. Natürlich gebührt allen Spendern und Förderern ein großer Dank. Ohne Sie alle wäre die Arbeit des Hammer Forum nicht möglich!





**Hammer Forum
Medical Aid for Children e. V.**

Caldenhofer Weg 118
59063 Hamm
Tel +49 2381 87172-0
Fax +49 2381 87172-19

info@hammer-forum.de
www.hammer-forum.de

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF SOCIAL MEDIA

[instagram.com/hammerforum](https://www.instagram.com/hammerforum)
[facebook.com/hammer-forum](https://www.facebook.com/hammer-forum)
[twitter.com/hammerforum](https://www.twitter.com/hammerforum)



SPENDENKONTO

IBAN:
DE33 4105 0095 0004 0701 81
BIC: WELADED1HAM

Sparkasse Hamm